

Schuldenpräventionsprojekt *Cashflow* beim Kreisdiakonieverband im Landkreis Esslingen

Das Projekt des Kreisdiakonieverbandes im Landkreis Esslingen startete im Oktober 2015. Am Donnerstag, 30. Juni 2016, fand die offizielle Eröffnung des Schuldenpräventionsprojektes *Cashflow* statt.

Bei der Auftaktveranstaltung wurde vom bisherigen Verlauf des Projektes sowie über das übergeordnete Thema Jugendverschuldung berichtet.

Bei *Cashflow* werden Präventionsveranstaltungen für und mit Jugendlichen durchgeführt, um eine erste Annäherung und Auseinandersetzung mit den Themen Geld und Verschuldung zu ermöglichen. Zudem wird den jungen Menschen die Schuldnerberatung als Fachstelle, an die sie sich wenden können, vorgestellt, um mögliche Hemmschwellen abzubauen.

Im Rahmen von *Cashflow* wird außerdem Schuldnerberatung für unter 27-Jährige im Landkreis Esslingen angeboten. Durch den zusätzlichen Beratungsanteil des Projektes kann die Zielgruppe ohne Wartezeit in die laufende Beratung aufgenommen werden. Wartezeiten erhöhen gerade bei jungen Menschen das Risiko enorm, die verschuldete Person nicht mehr zu erreichen.

Bestätigt wurden die bereits von der Projektmitarbeiterin Lena Stumpp gemachten Erfahrungen durch den Vortrag von Heiner Gutbrod, Jugend-Schuldnerberater bei der Schuldnerberatung Tübingen:

Es fällt leicht, jungen Menschen selbst die Schuld an ihrer Überschuldung zu geben, wenn sie zu viele Verträge abschließen und mehr Geld ausgeben, als sie haben.

Bei genauerer Betrachtung stellt sich jedoch die Frage, ob die Ursachen nicht viel eher struktureller und gesellschaftlicher Natur sind.

Können Jugendliche etwas dafür, dass heutzutage fast alle Freizeitaktivitäten etwas kosten? Müssen Auszubildende damit rechnen, dass sie eventuell gekündigt werden?

Sollen junge Paare, die zusammenziehen, sich zeitgleich überlegen, ob die Wohnung auch für einen allein zahlbar ist, falls die Beziehung in die Brüche geht?

Die Botschaft, die hinter allen Beiträgen an diesem Tag steckte, war die gleiche: Jugend-Schuldnerberatung muss niedrigschwellig sein und einen sofortigen Zugang gewährleisten, um die jungen Schuldner und gefährdete Jugendliche nicht zu verlieren.

Oft kann bei dieser Zielgruppe, wenn sie sich frühzeitig bei der Schuldnerberatung meldet, mit vergleichsweise wenig Aufwand eine Verschlimmerung und damit zeitintensivere Beratung verhindert werden.

Cashflow wird unterstützt durch die Deutsche Fernsehlotterie, Hilfe für den Nachbarn e. V. und den Diakoniespendenfonds.

Kontakt:

Kreisdiakonieverband im Landkreis Esslingen

Lena Stumpp

Berliner Straße 27

73728 Esslingen

l.stumpp@kdv-es.de

www.kreisdiakonie-esslingen.de